## Subject: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by dietverkbs4 on Fri, 17 Nov 2017 18:37:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Guten Tag, liebe Bastler- und Sammlergemeinde,

es gibt eine gute Nachricht:

Die Firma WALCHER in 36124 Eichenzell hat auf meine Anfrage ein Angebot gemacht, diesen Transformator zu wickeln. Ich werde in jedem Fall einen bestellen.

Wenn sich 5 Interessenten finden, die je 1 Stück bestellen werden, kostet der Trafo 236,00 € plus Kupferzuschlag in Höhe von 3,62 €, plus MwSt und Verpackung/Versand.

## WICHTIG!

Der Preis gilt sowohl für einen Trafo, dessen alten Kern (oder den gesamten alten Trafo) Sie im Falle einer Bestellung einschicken, als auch dann, wenn kein defekter Trafo eingeschickt wird. Wenn kein alter Trafo

m i t der Pertinax-Anschlussplatte

eingeschickt wird, wird der neu gewickelte Trafo mit freien Enden geliefert und Sie müssen selbst eine Platine mit Lötösen fertigen und selbst anlöten.

Ich werde am 24.11. mein Exemplar bestellen. Interessenten können sich bis dahin bei mir melden, um die weitere gemeinsame Vorgehensweise abzusprechen, sofern wir zusammen eine Bestellung mit 5 Stück zusammenbekommen werden. Viele Grüße

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln Posted by Radio-aktiv on Fri, 17 Nov 2017 19:56:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Früher gab es Motoren und Trafo Wickler die eine Elektromechanische Werkstätte betrieben. Da wäre das ein Stück einfacher gewesen so einen Trafo anfertigen zu lassen. Mir hat einmal so jemand einen Trafo für einen Löwe Farbfernseher gewickelt. Da war ich noch Schüler. Ich habe den Kern abgewickelt und alles genau notiert und ausgemessen mit der Mikrometerschraube. Der Trafowickler war davon nicht so begeistert. Der Kern war extrem vollgewickelt. Letztendlich hat aber alles wieder draufgepasst. Mir wurde erzählt das der Trafo öfters im Schraubstock leicht gequetscht werden musste um dann weiterzuwickeln. Aber so war das bei der Konsumelektronik. Da hat man nicht überdimensioniert. Die Mark war damals noch was Wert. Weit unter 100DM hat es gekostet. Eingeschachtelt habe ich selber. Es war eine Art Feritkern oder Bänder, so weit ich mich erinnere. Zumindest ein zweiteiliger Kern. In jüngster Zeit sind mir die Hameg Netztrafos aufgefallen die auch extrem vollgequetscht sind. Ich habe in meinen alten Hameg drei weitere Trafos eingebaut und die defekte Wicklung (Hochspannung) heruntergeschnitten vom Kern. Leider war die Heizwicklung ganz oben. Die wurde zum Schluss mit dem blauen Draht draufgefädelt. Platz war genug nachdem die HV herunten war. Nachfolgend ein paar Imprssionen.

Grüße KHG

File Attachments

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by Tonmann on Mon, 15 Jan 2018 17:08:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich suche nur das orig. Instrument des Funke W19 nach Drahtbruch.

Leider möchte aber niemand eines abgeben, oder es ist fast so teuer wie ein kompletter Prüfkoffer im Net.

Umgekehr hat man mir nur einen Bruchteil für meinen Koffer geboten nach dem Motto: "suche Schrott, verkaufe Antiquitäten"!

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by ocean-boy 204 on Mon, 15 Jan 2018 19:48:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich vermute, das Funke die Messgeräte zugekauft hat. Wenn man den Hersteller herausfindet, könnte man versuchen, ein identisches Messwerk des Herstellers zu finden, das man dann in das Funke Messgerät einbaut.

M.f.G.

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by Anonymous on Tue, 16 Jan 2018 14:05:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank für Ihre Stellungnahme!

Das Drehspulmesswerk hat 500mA. Beim orig. Instrument sind zusätzlich noch 4 Widerstände verbaut, deren Kunktion ich nicht erkennen kann.

Mir bleibt also nichts anderes Übrig, als vom alten Instrument die Platine beizubehalten und die Drähte zum Ersatzgerät zu führen.

R.

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by ocean-boy 204 on Tue, 16 Jan 2018 23:05:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

hier ist eine Internetseite zum Funke W19, die auch das Instrument behandlt: http://funkew19.de/html/das\_instrument.html

M.f.G.

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by Tonmann on Wed, 17 Jan 2018 14:05:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank!

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by Getter on Sat, 15 Dec 2018 01:10:54 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Siehe auch diesen Thread:

https://www.gfgf.org/Forum/index.php?t=msg&th=4523&start=0&

Dort ist ein Walcher-Trafo zu sehen, leider zu groß...

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by Tonmann on Sat, 15 Dec 2018 14:27:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Mein Tipp wäre den alten Trafo neu wickeln zu lassen. Das hätte der Vorteil, dass die Primärspule schon für 240V geeignet ist!

Danke für die Links zu meinem def. Instrument!

Habe inzwischen ein etwa gleichgroßes Teil mit 500mA bekommen, muß aber die Platine mit den Widerständen im Gerät belassen.

(Mein Gerät wurde mir nach dem "nur mal kurz borgen" ohne Kommentar über Defekte vor die Füße gestellt!)

Lernt bitte von meiner Dummheit / Gutmütigkeit!

R.

Subject: Aw: FUNKE W19 Netztrafo wickeln

Posted by ocean-boy 204 on Sat, 15 Dec 2018 16:27:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message



als Überlastschutz sollte man eine Silizium-Diode parallel zum Instrument schalten. Die übernimmt den Strom, wenn der Spannungsabfall am Instrument die Schwellspannung übersteigt.

## MfG